Februar 2023

Liebe Freundinnen und Freunde des Dithmarscher Landesmuseum!

Angesichts der Erdbebenkatastrophe in Syrien und der Türkei und eines noch immer andauernden Krieges in Europa fällt es mir schwer meinen schon länger formulierten Text für den Newsletter einfach so ohne Anmerkung an Sie zu senden.

Darum lassen Sie uns kurz innehalten und überlegen, was jede/r Einzelne tun kann, um Leid zu lindern.

Und nun zu meinem ursprünglichen Text:

Geht es Ihnen auch so… ?  
Jedes Mal wenn ich durch den Kreisel in Meldorf fahre, geht mein Blick zum Museum.  
Hinauf zu den offensichtlichen Baumaßnahmen. Ich schaue nach oben zu den Dachsparren des Neubaus und entdecke bei jedem Wetter Handwerker. Ich frage mich: „Wann wird es fertig, unser Museum?“  
Ich zolle allen höchsten Respekt, die dort bei Wind und Wetter auf der Baustelle oben sichtbar oder innen drin (für uns nicht sichtbar) arbeiten. Ebenso allen, die, wie das Museumsteam, an der Konzeption arbeiten: die Bauleitung, das Planungsteam, die Verwaltung, das Architekturbüro.  
Denn sie alle arbeiten unter einem enormen Druck mit dem Ziel, alles rechtzeitig fertigzustellen.  
Ich denke, liebe Mitglieder des Freundeskreises, es geht Ihnen ähnlich.

Im Folgenden darf ich Ihnen jetzt einen kurzen Bericht über den Sachstand der Baumaßnahmen geben.  
Ganz offensichtlich ist, dass das Schieferdach der alten Gelehrtenschule nach dem Rückbau der 19 Gauben teilweise neu eingedeckt wurde. Auch offensichtlich ist, dass sich das Dach des Neubaus, das die alte Gelehrtenschule und die ehemalige „Ehrenhalle“ miteinander verbindet, langsam schließt.  
  
Die energetische Optimierung in der alten Gelehrtenschule ist abgeschlossen, die Kellerräume sind trocken, klimatisiert und können eingeräumt werden.

Nun zum Neubau: Der Rohbau ist weitgehend abgeschlossen.  
Der Innenausbau des Kellers sowie des Erdgeschosses hat begonnen.  
Demnächst beginnen die Installationsarbeiten, die Wände werden geschlossen, Estricharbeiten können anlaufen, wenn es nicht zu kalt wird. Der Innenausbau im ersten Obergeschoss kann beginnen.

Wir wünschen allen gutes Wetter!  
  
Für alle Maßnahmen gibt es einen straffen Zeitplan.

Mögen sie gelingen! 🍀  
  
An der Südseite des Neubaus können wir, allerdings nur beim genauen Hinsehen ( Achtung beim Autofahren), 3 herausragende Konsolen entdecken. Darauf werden 3 Objekte ihren Platz finden. Welche das sein werden… ? Es bleibt spannend.  
  
Wir haben mit unserem Dithmarscher Landesmuseum ein richtig großes regionalgeschichtliches Museum. Es wird eine Ausstellungsfläche von 5000 qm erreichen!  
Und diese Ausstellungsfläche mit ihrem vielfältigen Angebot muss betreut werden, Wissen soll vermittelt und weitergegeben werden.  
Dazu wendet sich das Museumsteam jetzt an Sie:  
  
***Honorarkräfte zur Unterstützung bei Führungen dringend gesucht***

*Liebe Freundinnen und Freunde des Dithmarscher Landesmuseums!*

*Seit Ende 2020 hat das Museum wegen Umbau und Aktualisierung der Dauerausstellung zur Regionalgeschichte Dithmarschens geschlossen. Die Wiedereröffnung nach Abschluss des 1. Bauabschnitts ist für das 2. Quartal 2023 geplant. Voraussichtlich wird der Eröffnungstermin zwischen Ende Mai und Ende Juni liegen. Dieses mit großer Spannung erwartete Ereignis rückt nun immer näher!*

*Da wir mit reger Anteilnahme und einer großen Nachfrage nach Führungen durch das sanierte und erweiterte Gebäudeensemble sowie die neue Dauerausstellung rechnen, brauchen wir dringend Unterstützung in personeller Form. Mit diesem Aufruf suchen wir nach Menschen, die Zeit und Lust hätten, sich als Honorarkräfte einzubringen und Führungen zu übernehmen.*

*Grundvoraussetzungen wären Freude am Umgang mit Menschen, ein ausgeprägtes Interesse an der Geschichte der Region mit der Bereitschaft zur Weiterbildung und Qualifizierung und eine gewisse zeitliche Flexibilität. Wir hoffen, dass wir auch einige Mitglieder des Freundeskreises für diese reizvolle Aufgabe gewinnen können. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte bei uns unter* [*kontakt@museum-dithmarschen.de*](mailto:kontakt@museum-dithmarschen.de) *oder telefonisch unter der Nummer 04832/600060.*

*Anfang/ Mitte März werden wir eine Info-Veranstaltung durchführen, bei der wir Sie über die formalen Bedingungen und alles weitere informieren möchten. Sofern Sie sich vorher bei uns gemeldet haben, werden wir Sie ganz unverbindlich zu diesem Termin einladen. Wir freuen uns auf Sie!*

*Das Team des Dithmarscher Landesmuseums*

Natürlich wollen wir Sie auch über die Arbeit des Vorstandes des Freundeskreises seit unserer letzten Mitgliederversammlung auf dem Laufenden halten.

Der Vorstand beschäftigt sich momentan mit mehreren Aufgaben:

**- 2 Museen /1 Freundeskreis**  
Der Kontakt zum Landwirtschaftsmuseum ist freundschaftlich und auf Augenhöhe. Wir werden wieder in diesem Jahr 2 Veranstaltungen des LWM unterstützen dürfen.

Wir haben festgestellt, dass der Prozess des Zusammenwachsens Zeit und gute Instrumente verlangt. Die Zeit wollen wir uns nehmen, damit eine tragfähige Zusammenarbeit möglich ist.

Es bleibt weiterhin spannend, wie es inhaltlich mit dem DLM weitergeht und wie der Freundeskreis dort gebraucht wird. Trotzdem verlieren wir unser Ziel „1 Freundeskreis für 2 Museen“ nicht aus den Augen.

**- Tagesausflug des Freundeskreises 2023**

Es wird wieder einen Tagesausflug des Freundeskreises mit einem interessanten Angebot geben. Dazu nähere Informationen im „Osterbrief“.

-**Symposium Dithmarscher Landrecht**

Es wird vom 15.06-17.06. zum Thema Dithmarscher Landrecht ein hochkarätig besetztes Symposium stattfinden, das gleichzeitig die Abschlussveranstaltung von Frau Dr. Müller sein wird.

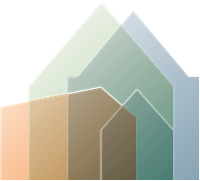
Der Freundeskreis möchte hier unterstützend tätig werden und benötigt noch helfende Hände. Wer Zeit und Lust hat, melde sich gerne über

01752447998  
oder

04832 9788567  
oder

hansen.angelika@t-online.de

Zum Abschluss dieses Newsletters möchte ich Ihnen gerne das neue Logo des Dithmarscher Landesmuseum vorstellen

  
  
  
Ich verbleibe mit herzlichen Grüßen im Namen des Vorstandes und wünsche Ihnen eine weiterhin gute und gesunde Zeit.  
Angelika Hansen